

**MARKTGEMEINDE HARMANNSDORF**2111 Harmannsdorf – Kirchengasse 5  
www.harmannsdorf.gv.atTel. Nr.: 02264 7500 Fax: 02264 7500 -16  
E-Mail: gemeinde@harmannsdorf.gv.at

# INFORMATION

OKTOBER 2008

AUSGABE 3/08

## HARMANNSDORF - 270. GESUNDE GEMEINDE

Im Herbst beginnt jedes Jahr wieder eine aktive Zeit für zahlreiche „Gesunde Gemeinden“ in Niederösterreich. Die Gesundheitstage haben vielerorts Hochsaison und viele weitere Aktivitäten starten in dieser Jahreszeit. Die Arbeitskreise der „Gesunden Gemeinden“ sind bemüht mit ihren Veranstaltungen gesundheitsfördernde Themen für die Gemeindebevölkerung greifbar und zugänglich zu machen.

„Mit der 270. Gesunden Gemeinde wird der nächste Schritt zu einem gesunden Leben in Niederösterreich getan. Mit dem Projekt „Gesunde Gemeinde“ findet Gesundheitsvorsorge und –förderung direkt vor der Haustür statt und die Lebensqualität wird für jeden einzelnen so nachhaltig gesteigert“, meint dazu Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka



Berthold Christine, LR Mag. Wolfgang Sobotka, Martin Regine, Projektleiterin Walpurga Steiner, Bgm. Leopold Steindl

Mit dem Ziel im Lebensraum Gemeinde viele positive Akzente zu setzen, hat sich auch die Gemeinde **Harmannsdorf** entschlossen **„Gesunde Gemeinde“** zu werden.

„Wir möchten den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde die Möglichkeit bieten, vermehrt Eigenverantwortung für ihre Gesundheit zu übernehmen. Unser Arbeitskreis hat bereits viele kreative Ideen und freut sich schon auf die gemeinsame Umsetzung“, so Bürgermeister Leopold Steindl. Sehr erfreut ist der Bürgermeister auch darüber, dass Harmannsdorf die 270. „Gesunde Gemeinde“ in Niederösterreich ist.

Im Jahr 1995 war der Startschuss für das Projekt und bereits 13 Jahre danach können sich 47% aller niederösterreichischen Gemeinden „Gesunde Gemeinde“ nennen. Die Projektleiterin Frau Walpurga Steiner freut sich über die stetig wachsende Zahl an teilnehmenden Gemeinden und hofft insgeheim, heuer noch die 300. Gemeinde im Projekt begrüßen zu dürfen. Langfristiges Ziel ist es, dass jede Gemeinde Niederösterreichs eine „Gesunde Gemeinde“ wird.

Der Weg zur „Gesunden Gemeinde“ beginnt mit einem Gemeinderatsbeschluss. Auch die politischen Vertreter der einzelnen Gemeinden setzen hiermit ein klares Zeichen und der finanzielle Grundstock für die Arbeitskreise wird damit gelegt.

Die ehrenamtlichen Mitglieder der offenen Arbeitskreise treffen sich mehrmals pro Jahr und gestalten, unterstützt durch einen Regionalbetreuer, einen individuell auf die Bedürfnisse der Gemeinden abgestimmten Veranstaltungskalender.

Das Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der „Gesunden Gemeinden“ zeigt sich auch in der Tatsache, dass in manchen Orten bis zu zehn Veranstaltungen pro Jahr stattfinden. Die Palette reicht vom Yoga-Kurs, über Abnehmprogramme bis zu Kräuterwanderungen.

Die Weiterentwicklung des Projekts zeigt sich auch darin, dass immer mehr „Gesunde Gemeinden“ sich Strategien überlegen, wie sie mit anderen Gemeinden zusammenarbeiten und somit gemeinsame Ressourcen nutzen können.

Das GESUNDHEITSFORUM NÖ reagiert darauf mit vier großen Vernetzungs- & Motivationstreffen, die im Herbst in allen vier Vierteln Niederösterreichs stattfinden.

Die gemeinsame Richtung ist jedenfalls klar, alle „Gesunden Gemeinden“ möchten die Bevölkerung aktivieren und in Richtung eigenverantwortlichen, gesunden Lebensstil begleiten.

## SOZIALES ZENTRUM in WÜRNITZ

Der G21-Arbeitskreis „Soziales“ hat sich das Ziel gesetzt, das Projekt „Sozialzentrum Würnitz“ konkret anzugehen und das Vorhaben mit einigen Pfarren und den Nachbargemeinden zu realisieren.

Durch die Errichtung eines kleinregionalen Sozialen Zentrums mit vielfältigen Angeboten soll ein Beitrag dazu geleistet werden, dass

- die Senioren an ihrem Lebensabend in die Gemeinschaft eines Dorfes eingebettet bleiben,
- für viele GemeindebewohnerInnen die soziale Einbindung verbessert wird,
- alle Generationen einen gemeinsamen Platz finden.

Der Gemeinderat steht dem Projekt grundsätzlich nicht ablehnend gegenüber, ist aber der Auffassung, dass das Vorhaben in der geplanten Größenordnung zum jetzigen Zeitpunkt aus finanzieller und wirtschaftlicher Sicht nicht durchführbar ist. Eine Anfrage hinsichtlich einer Förderung als mögliches „LEADER-Projekt“ wurde negativ beurteilt. Das Projekt zeigt zweifellos viele gute Ansätze, es bedarf aber auch aus Sicht der Gemeinde einer sorgfältigen Planung und Koordination mit den anderen laufenden und künftigen Gemeindeprojekten hinsichtlich des mittel- bzw. langfristigen Gemeindehaushalt- und Finanzplanes.

Die Gemeindeverantwortlichen werden daher gemeinsam mit den Vertretern des G21-Arbeitskreises das Konzept überarbeiten und geeignete Rahmenbedingungen schaffen, damit die Realisierung weiter verfolgt werden kann. Das soll in der Form geschehen, indem entsprechende Räumlichkeiten (eventuell Mietobjekte) gesucht werden, in denen vorerst eine Art „Probetrieb“ gestartet werden soll.

Die aus dem „Probelauf“ gewonnenen Erfahrungen sollen dann bei der Umsetzung der geplanten Einrichtung entsprechend einfließen.

## WOHNUNGEN – REIHENHÄUSER – BAUPARZELLEN

Die Umsetzung des **Wohnprojektes in Würnitz** wird von der Firma GEDESAG zügig vorangetrieben. Es sind bereits viele Interessenten sowohl für die Wohnungen, als auch für die Reihenhäuser angemeldet.

Grundsätzlich besteht auch in den nächsten Jahren die Möglichkeit einige Bauparzellen zu erwerben auf denen Einfamilienhäuser errichtet werden können.

Nähere Informationen erhalten Sie bei den örtlichen Gemeindevertretern und im Gemeindeamt.

## WAS IST LOS? - 2008 und 2009

Die Marktgemeinde Harmannsdorf lädt heuer auf diesem Wege alle, die eine Veranstaltung planen, ein, ihre Veranstaltungen und Termine

bis **15. November 2008** beim Gemeindeamt Harmannsdorf

bekannt zu geben, um wieder einen gemeinsamen Veranstaltungskalender zu erstellen. Diese Einladung ergeht an alle Ortsvorsteher, FF-Kommandanten, Obmänner der Vereine und Verbände, Pfarrvertreter, Jugendgruppen, sowie an alle die eine Veranstaltung planen.

Meldungen an: Tel. 02264/7500-17 E-Mail: [elisabeth.zeller@harmannsdorf.gv.at](mailto:elisabeth.zeller@harmannsdorf.gv.at)

## KINDERGARTEN ab 07.01.2009 im PFARRHEIM HARMANNSDORF

Die Aufnahme von bereits 2 ½ jährigen Kindern hat die Gemeindevertreter vor eine heikle Situation gestellt. Für die Eröffnung einer neuen Gruppe wurden nicht genug Kinder angemeldet. Nun wird nach den Weihnachtsferien im Pfarrheim Harmannsdorf für 2 ½ jährige Kinder die Möglichkeit eines Kindergartenbesuches angeboten.

Grundsätzlich wurde in Würnitz bereits ein Grundstück für die Errichtung eines Kindergartens erworben. Die Planung wurde bereits beauftragt, sodass im kommenden Frühjahr mit den Bauarbeiten begonnen werden kann. Im September 2010 soll der neue Kindergarten in Betrieb gehen.

## ZIVILSCHUTZ – SAFETY – TOUR – VOLKSSCHULE HARMANNSDORF – SUPER ERGEBNISSE!



Der Zivilschutzverband veranstaltete auch 2008 die „Schülerbewerbe“ unter „**Safety-Tour**“ bekannt.

Für Harmannsdorf haben die beiden 4. Klassen unserer Volksschule teilgenommen. (30 aktive und 25 Schlachten-bummler).

Den Vorbewerb am 9. Mai 2008 in Rußbach haben sie bei 14 teilnehmenden Volksschulen klar gewonnen **(1. Platz)**.

Das Landesfinale fand am 13. Juni 2008 in Baden statt, unsere Volksschulkinder erreichten den 3. Platz. Die Bewerbe waren sehr fordernd, der Teamgeist und der Einsatz war hervor-

ragend, die beiden Klassenvorstände, Frau Wieser und Frau Bayer, hatten tolle Vorarbeit geleistet und waren mit den Ergebnissen sehr zufrieden. Die spielerisch gezeigten Kenntnisse auf dem Gebiete des Zivilschutzes waren für alle Teilnehmer und Zuseher beeindruckend.

Einen herzlichen Dank an die Volksschule Harmannsdorf und an die Veranstalter.

Peter Tomann, Zivilschutzbeauftragter

## BAHNSTEIG in MOLLMANNSDORF WIEDER ERRICHTET

Nach jahrelangen Verhandlungen ist nun der Ankauf der ÖBB Flächen neben dem Bahnhof Mollmannsdorf abgeschlossen.

Seitens der Gemeinde wurde daher begonnen, wieder eine Aus- und Einstiegsmöglichkeit zu schaffen. Nach den Anschüttungen soll nach dem Winter eine Sauberkeitsschicht aufgebracht werden.

Somit könnte über Möglichkeiten nachgedacht werden, wie man bei den Zug – Sonderfahrten mit entsprechenden Angeboten dabei sein könnte.

## NEUE BÄCKEREI in HARMANNSDORF-RÜCKERSDORF

Am 16. August diesen Jahres eröffnete die Bäckerei **Steingläubl** an der Laaerstraße eine neue Filiale.

Schon bei der Eröffnung konnte reges Interesse festgestellt werden.

Die vergangenen Wochen haben gezeigt, dass die Entscheidung für beide Seiten sehr positiv war.

Inzwischen gibt es viele zufriedene Kunden die das neue Angebot gerne in Anspruch nehmen.

**Bild v.l.n.r**

**Peter Keller, Franz Seidl, Maria Steingläubl, Bürgermeister Leopold Steindl, Bezirksinnungsmeister der Bäcker Karl Mayer, WKO NÖ Vizepräsident Dr.Christian Moser**



## RICHTIGSTELLUNGEN IM GRUNDBUCH

Am Bauamt wird mitunter Beschwerde geführt, dass bei Ladungen zu Verhandlungen die falsche Adresse oder auch der falsche Name verwendet wird. Dies beruht darauf, dass die im Grundbuch vermerkte Anschrift oder der Name nicht mehr stimmen. Änderungen der Adressen oder Namen im Grundbuch erfolgen nicht automatisch. Jedermann/frau muss selbst dafür sorgen, dass die eingetragenen Daten auch stimmen bzw. aktuell sind. Die Änderung der Adresse ist kostenlos. Für die Richtigstellung des Namens (z.B. nach Heirat) wird eine Eingabegebühr von EUR 43,-- fällig. Zuständig ist das Bezirksgericht Korneuburg.

## HILFSWERK KORNEUBURG SUCHT TAGESMÜTTER IM RAUM HARMANNSDORF



### **Wir bieten:**

Kostenlose pädagogische Aus- und Weiterbildung

Vermittlung von Tageskindern

Fachliche und organisatorische Beratung und Betreuung

Unfallversicherung und Haftpflichtversicherung

Als selbstständige Tagesmutter können Sie Ihre Zeit frei mit den Eltern vereinbaren.

### **Außerdem suchen wir NachhilfebetreuerInnen und LernbegleiterInnen**

Als **LernbegleiterIn** helfen Sie Kindern bei allgemeinen Lernschwierigkeiten, Problemen in der Schule, Schulangst, Überforderung etc. und unterstützen diese jungen Menschen auf einem wichtigen Abschnitt ihres Lebens. Wir bieten u.a. kostenlose Aus- und Weiterbildung, freie Zeiteinteilung, fachliche Unterstützung.

Als **NachhilfelehrerIn** unterstützen Sie Schüler gezielt bei der Aufarbeitung von Lernstoff sowie bei der Vorbereitung auf Schularbeiten, Prüfungen und Tests.

**Rufen Sie uns an – wir informieren Sie gerne**

**Hilfswerk Korneuburg**

**Maria Müller, Einsatzleiterin**

**Tel.Nr. 02262/749 90 oder 0676/87 87 45 935**



*Wir gratulieren recht herzlich*

### ZUM 90.GEBURTSTAG

**GLATT** Therese, wü

### ZUM 95.GEBURTSTAG

**KOTH** Barbara, wü

### ZUR GOLDENEN HOCHZEIT

**FISCHER** Barbara u. Ernst, RÜ

### ZUR GEBURT IHRES SOHNES

**Anton:** **FELLINGER** Anja u. Norbert, wü  
**Veit:** **AIGNER** Andrea u. Vincent, OG  
**Maximilian:** **FISCHER** Mag. Barbara u. Dr. Leopold mo  
**Filip:** **BACHKÖNIG** Daniela u. Dalibor, wü

### ZUR GEBURT IHRER TOCHTER

**Florentina:** **AIGNER** Andrea u. Vincent, OG  
**Emily:** **HRBEK** DI Jitka u. Marcus, HE  
**Hanna:** **HÖSCH** Sonja und Johannes, HE  
**Luisa:** **WINKLER** Sabine u. Reinhard, OG  
**Sara:** **KNOLL** Malgorzata u. Andreas, wü

### ZUM 80.GEBURTSTAG

**ERNST** Anna, wü  
**PFEIFFER** Franz, SE  
**HALLER** Johann, HA  
**NOWAK** Elfriede, wü

### ZUR DIAMANTENEN HOCHZEIT

**LEHNER** Johanna u. Wilhelm, HE

## Kindergarten Harmannsdorf – MAZDA-BOBBY-CARS

**Autohaus Schallgruber spendet für den Harmannsdorf – Rückersdorfer Kindergarten 2 Original Mazda Bobby-Cars.**

Herwig Schallgruber übergab heuer die zwei Spieleautos an die beiden Gruppen des Harmannsdorfer Kindergartens.

Die Kinder waren sichtlich erfreut und posierten gerne mit ihren neuen Spielgeräten für ein Foto (siehe Bild).

Die beiden Gruppenleiterinnen, das Kindergarten team und die Gemeinde Harmannsdorf sagen für diese erfreuliche Spende sehr gerne

**DANKE.**



## NEUER FRIEDHOF IN OBERGÄNSERNDORF

Im bestehenden Friedhof von Obergänsersdorf kann der Bedarf an neuen Grabstellen nicht mehr gedeckt werden. Es gibt dort auch keine Möglichkeiten für eine Erweiterung. Eine Neuanlage an einem anderen Standort ist demnach erforderlich. Für dieses Vorhaben wird ein Grundstück angemietet werden, welches im Eigentum der römisch-katholischen Pfarrkirche zur heiligen Barbara in Obergänsersdorf steht.

## ORDINATIONSZEITEN

Ordinationszeiten:	Gemeindearzt <b>Dr. REIF</b> <b>02264/6488</b>	praktischer Arzt <b>Dr. KALSER</b> <b>02264/7219</b>	Zahnarzt <b>Dr. PALMAN</b> <b>02264/7316</b>	Wahlarzt - Würnitz <b>Dr. ERNSTBERGER</b> <b>02263/37173</b>
Montag:	08.00 - 11.00 17.00 - 19.00	10.00 - 13.00	09.00 - 11.30 12.30 - 16.00	17.00 - 19.00
Dienstag:	08.00 - 11.00	09.00 - 13.00	09.00 - 11.30 12.30 - 18.00	
Mittwoch:	keine	15.00 - 17.00	keine	17.00 - 19.00
Donnerstag:	08.00 - 11.00 17.00 - 19.00	keine	09.00 - 11.30 12.30 - 18.00	
Freitag:	08.00 - 11.00	10.00 - 13.00	09.00 - 11.30 12.30 - 15.00	15.00 - 17.00

**KINDERÄRZTIN** in Lerchenau

Frau **Dr. MARTUCCI-IVESSA**

Ordination nach Vereinbarung 0664 – 461 8 563

**HAUTÄRZTIN** in Würnitz

Frau **Dr. BODNAR**

Ordination nach Vereinbarung 0676 – 629 7 213

## ÄRZTEBEREITSCHAFTSDIENST an den WOCHENENDEN

	Diensthabender Arzt	Ort	Tel.Nr.1	Tel.Nr.2
<b>Oktober 2008</b>				
25./26.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriele	Spillern	02266 – 80825	141
<b>November 2008</b>				
01./02.	Dr. REIF Kurt	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 6488	141
08./09.	Dr. KALSER Ernst	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 7219	141
15./16.	Dr. MÄDL Christian	Leobendorf	02262 - 66140	141
22./23.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriele	Spillern	02266 – 80825	141
29./30.	Dr. KALSER Ernst	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 7219	141
<b>Dezember 2008</b>				
06./07./08.	Dr. REIF Kurt	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 6488	141
13./14.	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriele	Spillern	02266 – 80825	141
20./21.	Dr. REIF Kurt	Rückersdorf-Harmannsdorf	02264 - 6488	141

**Rufen Sie in NOTFÄLLEN 144 sofort an.**

## ÖFFNUNGSZEITEN AM BAUHOF

Mit der Umstellung der Sommerzeit auf MEZ, vom 25. auf 26. Oktober, ist der Bauhof in Rückersdorf am Dienstag wieder geschlossen. Sie können ab dann jeden Freitag von 14:00 bis 16:00 Uhr und an jedem letzten Samstag im Monat von 08:00 bis 11:00 Uhr die Abfallübernahmestelle am Bauhof in Anspruch nehmen.

## AUFSCHLIESSUNGABGABEN

### Ab April 2009 gilt ein neuer Einheitssatz

Wer ein erstmaliges Bauvorhaben auf einem un bebauten Grundstück plant, hat die Möglichkeit, bis 31. März 2009 die Aufschließungsabgaben noch zum derzeitigen Einheitssatz mit EUR 350,-- zu bezahlen. Ab 1. April 2009 beträgt der neue **Einheitssatz EUR 410,--**.

**Wir bitten um Ihr Verständnis, dass Vorschreibungen nach dem 01.04.2009 mit dem neuen Einheitssatz erfolgen müssen.**

**Überlegen Sie daher rechtzeitig, ob Sie noch vom alten Einheitssatz gebrauch machen wollen !!**

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Name des Medieninhabers: Marktgemeinde Harmannsdorf, vertreten durch Bürgermeister Leopold STEINDL, 2111 Harmannsdorf Kirchengasse 5. Unternehmensgegenstand: "INFORMATION", Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Harmannsdorf. Der Medieninhaber ist zu 100% Eigentümer des Unternehmens. Grundlegende Richtung des periodischen Mediums: Information der Gemeindebürger über die kommunale Tätigkeit der Marktgemeinde Harmannsdorf und Verbreitung von Nachrichten, die von öffentlichem Interesse sind. Medieninhaber, Herausgeber: MARKTGEMEINDE HARMANNSDORF, 2111 Harmannsdorf, Kirchengasse 5, Tel: 02264/7500 Schriftleitung: Günter HARTL, 2111 Harmannsdorf Erscheinungsort: Harmannsdorf, Herstellungsort: KORNEUBURG, Hersteller: Druckerei FUCHS GES.m.b.H KORNEUBURG